

Pankl Racing Systems AG – Eröffnung der Standorterweiterungen in Bruck und Kapfenberg

Kapfenberg, 25. April 2013

Mit einer offiziellen Eröffnungsfeier am 25. April 2013, die von Tanja Bauer moderiert wurde, hat die Pankl Racing Systems AG mit rund 150 Gästen aus Politik und Wirtschaft die Erweiterung der beiden Standorte Bruck und Kapfenberg gefeiert.

„Das Jahr 2012 war für Pankl ein außergewöhnliches mit etlichen Rekorden. Höchstes Umsatzwachstum, höchster Umsatz, bestes Betriebsergebnis, höchster Mitarbeiterstand und Rekordinvestitionsprogramm.“, erläutert CEO Wolfgang Plasser in seiner Eröffnungsrede.

In Österreich wurden rund 18,4 m€ in die Gebäudeerweiterung und Anschaffung von modernsten Produktionsanlagen in Bruck/Mur und Kapfenberg investiert.

Nach den Grußworten von Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann, Landeshauptmann Mag. Franz Voves und dem Aufsichtsratsvorsitzenden DI Stefan Pierer folgte die Besichtigung der neuen Hallen und Maschinen. Weitere Höhepunkte der Eröffnungsfeier waren die Jochen Rindt-Ausstellung von WestLight, die Boliden aus den Rennserien Formel 1, DTM und LeMans und der Helikopter Friendship Flight durch Herrn Siegfried Schwarz, Manager Rotor Flight von den Flying Bulls.

Über Pankl Racing Systems AG:

Die Firma Pankl Racing Systems entwickelt und produziert hochpräzise Motor- und Antriebskomponenten für den Rennsport, die Luftfahrt und die High-Performance-Fahrzeugindustrie. Unser Unternehmen beschäftigt weltweit rund 1.200 Mitarbeiter, davon über 560 an unseren Hauptstandorten in der Steiermark.

Details zu den Schwerpunkten

Investitionen Bruck/Mur

In nur sieben Monaten Bauzeit wurde das bestehende Gebäude in Bruck/Mur um rund 2.400 m² erweitert und in die Vorbereitungen für die High-Performance-Serienproduktion namenswerter OEMs getroffen. Bis zu 400.000 Stahl- und Titan-Pleuel pro Jahr können dadurch hergestellt werden.

Investitionen Kapfenberg

In Kapfenberg wurde das bestehende Gebäude für den Luftfahrt- und Antriebskomponenten-Bereich um 2.700 m² erweitert. Des Weiteren wurden hochmoderne, teilautomatisierter Bearbeitungszentren angeschafft.

Lehrlingsausbildung

Ein für Pankl wesentlicher Bestandteil ist die Ausbildung von Lehrlingen, die die spezifischen Anforderungen der Produktionsprozesse von Beginn an erlernen und perfektionieren sollen. Derzeit werden in Österreich 47 Lehrlinge insbesondere als Metalltechniker, aber auch im administrativen Bereich, ausgebildet.